



Prüfbericht Nr. **55020723** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 91/2JX22 H2 Typ 19404

Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa

Via Bastion 49/4

I-36061 Bassano del Grappa(VI)

QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

MSW50 Modell Typ 19404 Radgröße 9.5 J x 22 H2 Zentrierart Mittenzentrierung

Aus-	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/	Ein-	Rad-	Abroll-	Gültig ab
führung		Lochkreis-	press-	last	umfang	Herstell-
		(mm)/	tiefe	(kg)	(mm)	datum
		Mittenloch-ø	(mm)			
		(mm)				
001	19404001 / ohne Ring	5/112/66,56	31	1020	2410	11/2022
002	19404002 / ohne Ring	5/112/66,56	36	1020	2410	11/2022
003	19404003 / ohne Ring	5/112/66,6	41	1020	2410	11/2022
001	19404001 / ohne Ring	5/112/66,56	31	1020	2410	11/2022
001	19404001 / ohne Ring	5/112/66,56	31	1020	2410	11/2022
002	19404002 / ohne Ring	5/112/66,56	36	1020	2410	11/2022
002	19404002 / ohne Ring	5/112/66,56	36	1020	2410	11/2022
004	19404004 / ohne Ring	5/120/72,56	49	975	2525	11/2022

Kennzeichnung

54753 **KBA-Nummer** Herstellerzeichen ΟZ

Radtyp und Ausführung 19404... (s.o) Radgröße 91/2JX22 H2 Einpreßtiefe ET.. (s.o)

Gießereikennzeichen Ζ

Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

GUTACHTEN zur ABE Nr. 54753 nach §22 StVZO





Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 91/2JX22 H2 Typ 19404

Hersteller O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Aus-	Anschluß	Ein-	Radlast	Abroll-	Ver-	Datum	Ort
führung		press-	(kg)	umfang	fahr-		
		tiefe		(mm)	en		
		(mm)					
001	5/112/66,6	31	975	2410	FE	03/2023	TRM Shah Alam
001	5/112/66,6	31	1020	2410	FE	04/2023	TRM Shah Alam
002	5/112/66,6	36	975	2410	FE	03/2023	TRM Shah Alam
002	5/112/66,6	36	1020	2410	FE	04/2023	TRM Shah Alam
001	5/112/66,6	41	975	2410	FE	03/2023	TRM Shah Alam
001	5/112/66,6	41	1020	2410	FE	04/2023	TRM Shah Alam
001	5/112/66,6	41	1020	2410	FE	04/2023	TZT Lambsheim
004	5/120/72,6	49	975	2525	FE	03/2023	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Datum	Ort
003	5/112/66,6	41	1020	245/30R22	04/2023	TZT Lambsheim
004	5/120/72,6	49	975	245/30R22	04/2023	TZT Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Ver- fahr- en	Datum	Ort
003	5/112/66,6	41	1020	285/35R22	FE	04/2023	TZT Lambsheim
004	5/120/72,6	49	1020	285/35R22	FE	04/2023	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001 ET31 betrug 17,75 kg.

Prüfbericht Nr. 55020723 (3. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 91/2JX22 H2 Typ 19404

Hersteller O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	06.04.2023
Radzeichnung	MT07G-2295-IT01-CCD-04	01.09.2022
	BI1+2	
	mit Änderung vom	09.03.2023
Nabenkappenzeichnung	XC565BW	06.06.2017
Nabenkappenzeichnung	PCF82-C	25.06.2007
Nabenkappenzeichnung	XC512BW	20.06.2012
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	05.10.2019
Verwendungen	Anlagen 1-8	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 30. Oktober 2024

GUTACHTEN zur ABE Nr. 54753 nach §22 StVZO



Anlage "Liste der Änderungen" zu Prüfbericht Nr. 55020723 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad 91/2JX22 H2 Typ 19404

Hersteller

O.Z. Spa

Seite 1 von 1

lerungen	Allu	uei	LISIE	

Es wird hinzugefügt:

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich
Es wird berichtigt:

Es entfällt: